
Pumpengruppe WS-II

Aufstellungs- und Bedienungsanleitung Produktinformation



1	Allgemeines.....	3
2	Technische Daten.....	4
3	Aufbau.....	5
4	Anlagenschema.....	5
5	Befüllen der Anlage.....	6
6	Hinweise zu Installation und Betrieb.....	7

1 Allgemeines

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der Pumpengruppe WS-II. Damit die Pumpengruppe einwandfrei funktioniert, muss sie ordnungsgemäß installiert werden. Die Installation muss von einer Fachkraft nach Anleitung durchgeführt werden.

Die Pumpengruppe WS-II ist einfach zu installieren. Diese Anleitung erklärt schrittweise die Installation des Gerätes. Sollten während der Installation Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an STREBEL.



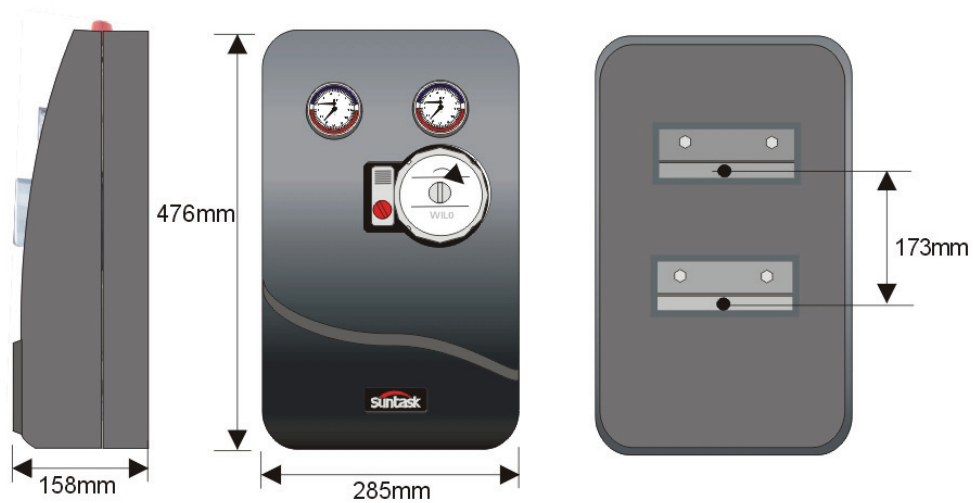
Beschreibung

Die Pumpengruppe WS-II ist eine kombinierte Solarkreis-Pumpeneinheit mit Anzeigeinstrumenten, Ausdehnungsfaß und Sicherheitseinrichtungen. Rechts ist der Vorlauf aus dem Solarspeicher mit der Pumpe angeordnet, links der Rücklauf aus dem Kollektor.

Komponenten

Pumpengruppe WS-II
Verbindungsrohr Ausdehnungsgefäß
Montage-Schrauben
Bedienungsanleitung

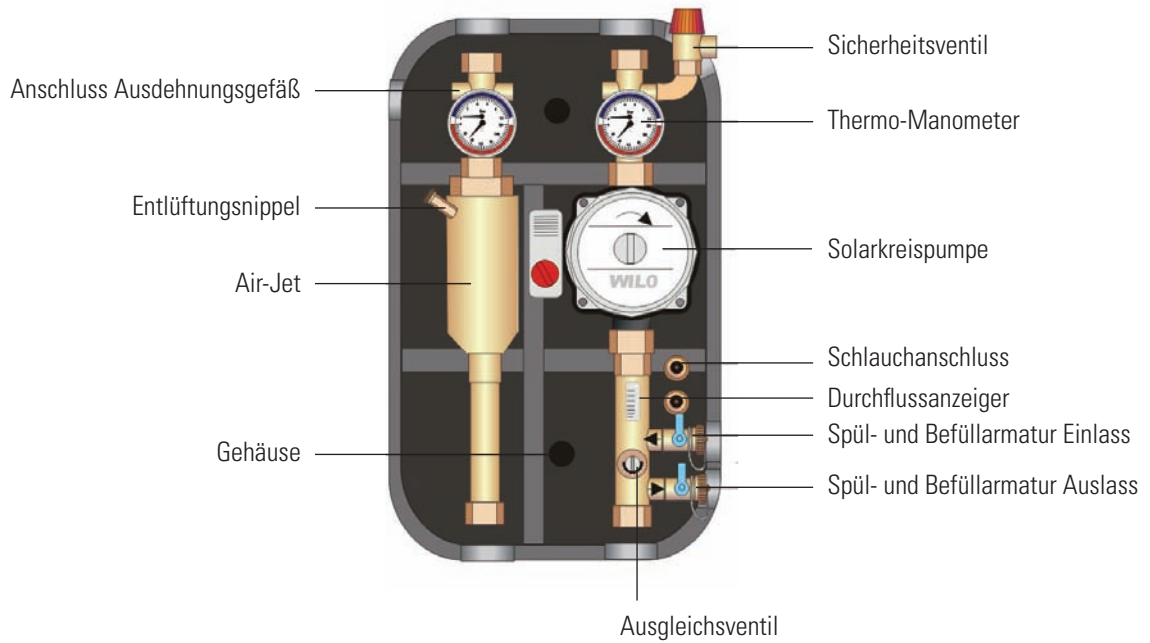
Produktmaße



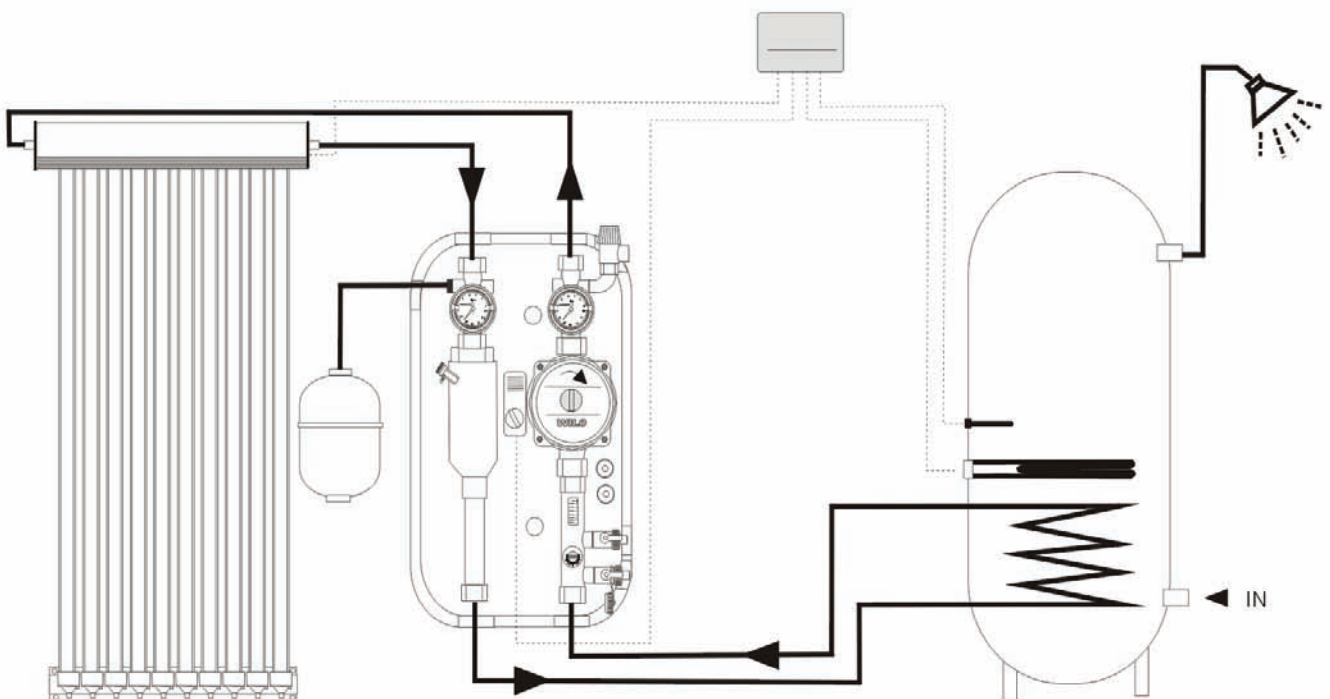
2 Technische Daten

Pumpengruppe		WS-II
Verwendung		Kombiniertes, selbstfüllendes Zirkulationsbauteil für solarthermische Anlagen
Maße (HxBxT)	mm	476x285x158
Maximaler Betriebsdruck	bar	10
Maximale Betriebstemperatur	°C	100
Maximale Umgebungstemperatur	°C	45
Anschlüsse	Zoll	G 3/4
Abdeckung		EPP schwarz ppe
Installation		vertikal
Sicherheitseinrichtungen		
Sicherheitsventil	bar	6
Luftstopper	Zoll	G 3/4
Thermo-Manometer	bar/°C	0–10/0–120
Pumpentype		WILO RS–15/6 RS 25/6
Maximaler Durchfluss	l/h	2500
Maximale Förderhöhe	m	6
Maximaler Betriebsdruck	bar	10
Maximale Betriebstemperatur	°C	-25–110
Stromversorgung		220 V/60 Hz
Ausgleichsventil		
Einstellung Durchflussrate	l/min	4–16

3 Aufbau



4 Anlagenschema



5 Befüllen der Anlage

1.) Die Verschlüsse der Ventile **K** und **V** sind abzuschrauben und die Hähne zu öffnen. An ihnen sind die Druckschläuche zu befestigen.

2.) Das Wärmeträgermedium wird über die Druckschläuche eingefüllt. Das Ventil **M** muss dabei geschlossen bleiben. Hat das Wärmeträgermedium einen Füllstand auf über Pumpenhöhe erreicht, ist auf dem Regler die Funktion „Force Circulation“ (Erzwungener Durchfluss) einzustellen.

Die Zirkulationspumpe befördert das Wärmeträgermedium in den Kreislauf, bis sich dieser über die Druckschläuche schließt. Währenddessen ist das Entlüfterventil **B** zu öffnen, um Blasenbildung im System zu vermeiden. Der Füllvorgang sollte dafür noch 2–3 Minuten fortgesetzt werden.

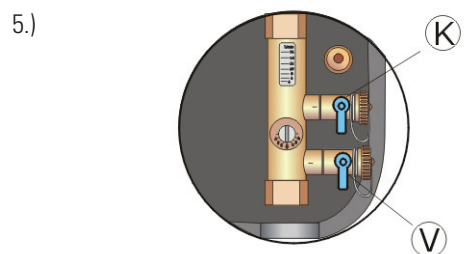
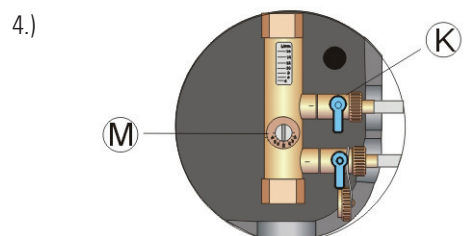
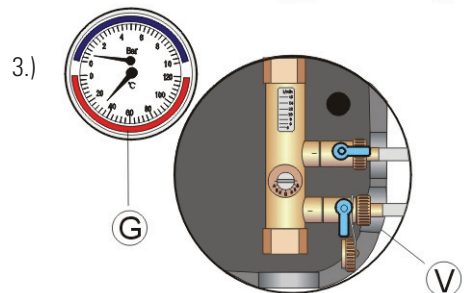
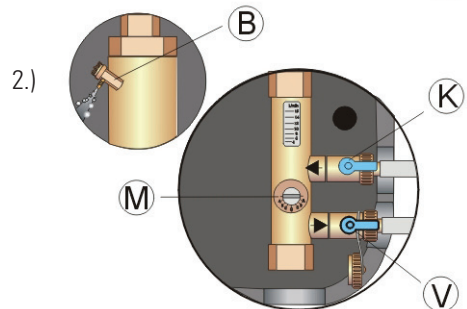
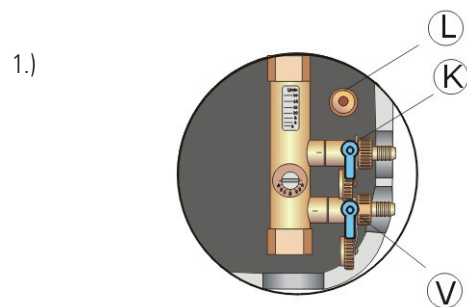
3.) Anschließend ist das Ventil **V** zu schließen. Am Manometer **G** sollten nicht weniger als 1 bar abzulesen sein.

4.) Das Ventil **K** ist zu schließen und das Ventil **M** zu öffnen, um die entsprechende Durchflussmenge einzustellen.

5.) Die Druckschläuche können nun entfernt und die Ventile **K** und **V** wieder mit den Verschlusskappen versehen werden.

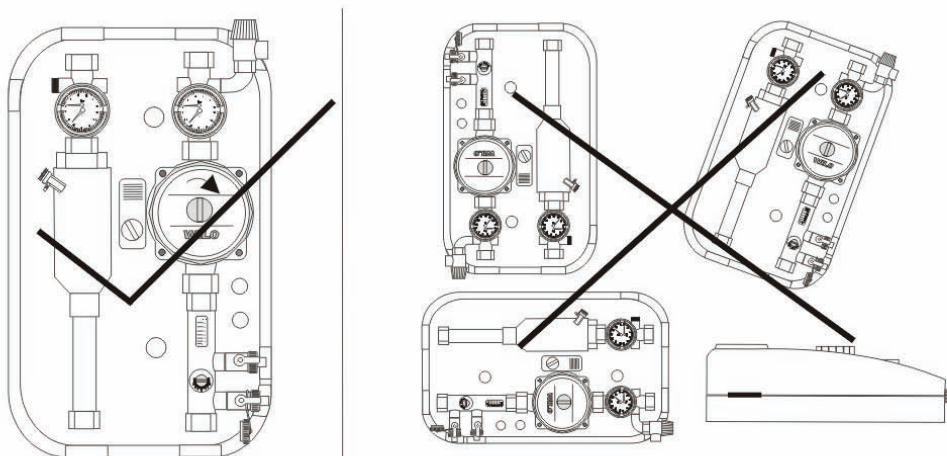
Achtung:

- Die Zirkulationspumpe ist während des Füllvorganges auf maximale Leistung einzustellen.
- Die Rohrleitungen müssen komplett entlüftet sein.



6 Hinweise zu Installation und Betrieb

- Der vorgeschriebene Druck in der Anlage ist regelmäßig zu kontrollieren und einzuhalten. Bei einem Druckabfall müssen vor dem Nachfüllen die Rohrleitungen nach möglichen Lecks abgesucht werden.
- Während des Betriebes dürfen keine Füllventile geöffnet werden.
- Die Pumpengruppe darf nicht in feuchten Räumen oder Außen installiert werden.
- Das Sicherheitsventil muss mit dem Abfluss verbunden werden.
- Installation, Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von einer Fachkraft durchgeführt werden.



Die Pumpengruppe ist ausschließlich **vertikal** zu installieren!

Werkskundendienst:

Telefon +43 (0)2622 23555 70-72
Fax +43 (0)2622 84344
kundendienst@strebel.at



Strebelwerk GmbH

A - 2700 Wiener Neustadt, Wiener Straße 118
Telefon +43 (0)2622 235 55-0
Fax +43 (0)2622 253 46
verkauf@strebel.at
www.strebel.at